

50 Jahre Tischtennis im VfB - dieses Jubiläum galt es im November 1999 zu feiern - sowohl sportlich als auch in festlichem Rahmen!

Dazu hatten wir ein Jubiläums-Turnier durchgeführt mit Mannschaften von Vereinen, mit denen wir stets sportlich interessante und kameradschaftlich verlaufende Begegnungen hatten.



Doppel beim Jubiläumsturnier

Abends feierten die Tischtennisspieler im Clubzentrum das 50-jährige Bestehen ihrer Abteilung. Ein Großteil der Abteilungsmitglieder mit Begleitung waren anwesend, ebenso viele Turnierteilnehmer.

Als Ehrengäste begrüßen konnten wir Max Diebold, den damaligen Ehrenratsvorsitzenden unseres Vereins, sowie Hans Ade als Vertreter des TTVWH und nicht zuletzt unseren damaligen VfB-Präsidenten Gerhard Mayer-Vorfelder, der es sich nicht nehmen ließ, vor der Eröffnung des kurzfristig verlegten VfB-Herbstballs bei unserer Jubiläumsfeier anwesend zu sein. Ebenfalls begrüßen konnten wir drei unserer Gründungsmitglieder, das Ehepaar Erika und Wolfgang Guth sowie Herrn Egon Scheuber mit Gattin und auch Herrn Hans Weimar mit Frau, gleichfalls ehemaliger Abteilungsleiter.



Begrüßung der drei Gründungsmitglieder

Es folgten die Reden und Grußworte, und nach dem anschließendem Essen wurden die Ehrungen durchgeführt, zuerst die Sieger und Platzierten des Turniers. Für seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit als Abteilungsleiter und Ehrenrat wurde dann Wolfgang Guth zum VfB-Ehrenmitglied ernannt, Hans-Dieter Schmid erhielt für seine Verdienste die VfB-Medaille in Silber.

Vom TTVWH ausgezeichnet für langjährige Spielertätigkeit bzw. ehrenamtliche Tätigkeit wurden Werner Baur, Bernhold Guth, Bernd Friedrich, Manfred Knobloch, Hans Dieter Schmid und Gerald Längerer.

Anschließend übernahm unser DJ die Regie.....

An der Abteilungsversammlung im Mai 2000 gab es nach fast 10 Jahren wieder einen Wechsel im Abteilungsvorstand: Gerald Längerer und auch die beiden Stellvertreter Bernhold Guth und Jürgen Brück wollten kürzertreten. Bei den Neuwahlen wurde der weitere bisherige Stellvertreter Arndt Winkler zum neuen Abteilungsleiter, als seine Stellvertreter Bernd Friedrich, Frank Stängle und Rolf Oberländer gewählt. Diese ‚Vierer-Mannschaft‘ wollte als Team die anstehenden Aufgaben in Angriff nehmen.

Um die wettkampffreie Zeit zwischen Ende der Spielrunde im April und dem Beginn der Sommerferien im Juli zu überbrücken wurde auch die Einführung eines Ranglistenturniers angeregt (welches aber nicht – keine Angst - die Aufstellung der folgenden Spielsaison festlegt) mit anschließendem Ausklang beim Grillen. Dies fand große Zustimmung und hat sich bis heute bewährt.

Ab dem Jahre 2001 begann die Spielerdecke leider etwas dünner zu werden. Mit Felix Friedrich verließ der damalige Spitzenspieler zum Studium die I. Mannschaft, Bernhold Guth und dann auch Jürgen Brück zogen um und Dirk Hegemann wechselte 2004 seinen Wohnort nach St. Gallen/Schweiz. Die I. Mannschaft stieg so in die Kreisliga ab und mit dem langsamen Ausklingen der Tischtenniskarriere von Wolfgang Guth und Werner Baur nach vielen Jahrzehnten steten Antretens für den VfB Stuttgart kam auch das Aus für unsere IV. Mannschaft.

Nachdem auch noch Frank Stängle und Matthias Müller, die vom TTC Feuersee zu uns gestoßen waren, den Verein verließen, konnten wir zur Saison 2004/05 dem Tischtennisverband nur noch zwei Aktiven-Mannschaften melden. Immerhin waren aber noch die Schülermannschaft und eine Seniorenmannschaft mit am Start!

Im Jahre 2005 besuchte uns dann der TTC Gaiserwald aus St. Gallen – der neue Verein von Dirk Hegemann zum Freundschaftsspiel, was für alle Beteiligte ein großer Spaß war (siehe einer der 3 „Geschichten“ im folgenden) und zu einem etablierten 3jährigen gegenseitigen Besuchsrythmus führte.



Der Umschwung setzte zur Saison 2006/2007 ein. Mit Bernd Grimmelmann und zur Rückrunde auch mit Stefan Birner - beide spielten bisher in Stuttgart „nur“ im Betriebssport bei der damaligen Alcatel, aber dort sehr erfolgreich – setzte sich die I. Mannschaft in der Kreisliga am Ende knapp an die Spitze und feierte die Rückkehr in die Bezirksklasse.



Aufstiegsmannschaft 2006/2007, von links:
Dieter Schwaderer, Bernd Grimmelmann, Hans Moller, Dominik Wierum, Arndt Winkler, Bernd Friedrich, Markus Däumling, Charlie Ringel, fehlend Stefan Birner

Viele weitere ehemalige Betriebssportler stießen dann im Jahre 2007 zu uns in den Spielbetrieb und so konnte wieder eine III. Mannschaft gemeldet werden, die am Ende der Saison auch gleich – ohne Niederlage -den Aufstieg feierte. Und auch die II. Mannschaft hat es damals geschafft aufzusteigen.

Zu dieser Zeit konnten auch Marion und Martin Schühle als „Ausflugskümmerner“ gewonnen werden. Geraume Zeit waren die Abteilungsausflüge ausgesetzt, aber seither werden sie wieder akribisch geplant und finden sehr guten Anklang. Von den Fahrten nach St. Gallen abgesehen wird die nähere und weitere Umgebung erwandert und mit Stadtführungen und kulinarischer Einkehr abgerundet.



TT-Ausflug nach Marbach Herbst 2010

In der Saison 2008/2009 kam mit Stjepan Pehar weitere Verstärkung in die Abteilung, so dass auch wieder eine IV: Mannschaft gemeldet werden konnte. Alle Mannschaften fanden sich am Ende der Saison unter den ersten Vier in der Tabelle wieder, die I. Mannschaft wurde Zweiter in der Bezirksklasse.

Diese Erfolge führten zu einer neuen internen Veranstaltung, dem Mannschaftessen, wie auch einst bei den Betriebssportlern gelebt. Nach der Saison werden seither ausgiebig bei gutem Essen mit allen Aktiven unsere „Heldentaten“

diskutiert und auch schon die neue Saison vorgeplant. Dies natürlich auch bei weniger erfolgreichem Saisonausgang!



Im März 2009 stand ein besonderer Trainingsabend an: Martin Lanig, der damals bei unseren Fußballprofis spielte, wollte seine Tischtennisfertigkeiten ausloten und uns bot sich so die Gelegenheit, die Tischtennisabteilung in einem größeren Rahmen in unserer Vereinszeitschrift „Dunkelrot“ zu präsentieren. Die Halle war gut voll, als Martin in schwarzem Rollkragenpullover erschien und es sollte ihm bald warm werden... Martin zeigte dass er auch ein gutes „Händchen“ hat: das sah schon sehr ordentlich aus! Es hat jedenfalls allen Beteiligten sehr viel Spaß gemacht und nur der Wechsel Martins zum 1. FC Köln verhinderte einen möglichen Tischtennis-Einsatz in der kommenden Saison in einer unserer Mannschaften.





I. Mannschaft 2011/12 von links: Dominik Wierum, Stjepan Pehar, Arndt Winkler, Stefan Birner, Andreas Feldges, Bernd Grimmelmann

Zur Saison 2010/11 meldeten wir aufgrund weiteren Zuwachses zum ersten Mal eine V. Mannschaft dem Verband, die sich trotz Abgabe zweier Spieler in der Rückrunde an die Vierte recht gut schlug. Leider schwächelten wie unsere Fußballprofis damals auch die I. und II. Mannschaft und beide mussten den Abstieg hinnehmen. Die Erste entwickelte sich zur „Fahrstuhlmannschaft“ mit Auf- und Abstiegen und spielte erst ab 2016 wieder konstant in der Bezirksklasse. Aber es gab durch Jugendleiter Andreas Feldges und Jugendtrainer Stjepan Pehar - beginnend mit einer Minimeisterschaft 2012 - einen Aufschwung bei den Jugendlichen, der in der Saison 2014/15 mit dem Antritt dreier Jugendmannschaften kulminierte. In dieser Saison schaffte die V. Mannschaft den Aufstieg und wir gründeten sogar eine VI. Mannschaft, die 2015/16 in der damals sog. „Motivationsliga“ gleich den 2. Platz errang.



VI. Mannschaft 2015/16
von links: Micha
Uli Kotter
Cuc Doan
Nils Bornefeld
Chris Ilg
Alex Wall

Zwischendurch waren wir auch wieder zu Besuch bei unseren Schweizer Freunden vom TTC Gaiserwald und genossen nach dem Freundschaftsspiel mit anschließendem gemeinsamen Essen am folgenden Tag einen Ausflug in die Appenzeller Bergwelt.



Ausflug Sankt Gallen 2014

Im Jugendbereich gab es mittlerweile Rückschläge, da etliche Spieler dem Reiz des Fußballs erlagen, und wir fielen auf eine U15 - Mannschaft zurück. Mit Marcus Laichinger wurde aber ein engagierter neuer Jugendtrainer gewonnen und die Mannschaft konnte durch Verzicht eines anderen Vereins noch den Aufstieg in der Frühjahrsrunde 2016/17 erreichen. Hier stellte sich heraus, dass die Klasse doch zu hoch war und der Abstieg in die Kreisliga folgte. Der Kern der Jugend blieb aber zusammen und so konnte schon am Ende der folgenden Saison 2018/19 die Tabellenführung erobert und der Wiederaufstieg gefeiert werden.

Bei den Aktiven zog es die II. Mannschaft in der Saison 2016/17 durch bis zum Aufstieg und gelangte, nachdem sie in der Vorsaison noch knapp gescheitert war, wie die I. Mannschaft in die Bezirksklasse.



II. Mannschaft 2016/17 von links: André Eidner, Flo Götz, Chris Lammers, Markus Tartsch, Ario Na, Nadir Abdessemed



Abteilungsmitglieder im Mai 2019, eines der letzten Bilder im „Ebelu“

Einen Einschnitt gab es kurzfristig in 2019: Mitte Juli erfuhren wir vom Sportamt, dass unsere Halle im Eberhard-Ludwig-Gymnasium bis zu den Sommerferien geräumt werden musste, da jetzt doch mit der Renovierung der Schule sowie dem Bau einer neuen Turnhalle dort begonnen werden konnte.

Räumung der „Ebelu“-Turnhalle



Leider war die für uns vorgesehene neue Halle am Berliner Platz nicht fertig geworden. Die Spielpläne der Saison 19/20 waren aber schon für das Ebelu ausgegeben. Die Suche nach einer Ersatzhalle gestaltete sich recht schwierig in den Sommerferien, doch wir wurden fündig in Zuffenhausen in der Gustav-Werner-Schule, und hatten ja auch noch die alte kleine Halle in der Falkertschule, so dass der Spielbetrieb auch mit unseren fünf Herren- und einer Jugendmannschaft über die Bühne zu bringen war. Wenn dann nicht Corona gekommen wäre.....

Mit einer weiteren Minimeisterschaft im Januar 2020 wollten wir weitere Jugendliche gewinnen, aber durch den Wegfall unserer Stammhalle im „Ebelu“ und der folgenden Pandemie waren wir hierbei nicht erfolgreich.

Die Saison 2019/20 wurde im März 2020 abgebrochen, der Stand eingefroren und so gewertet. Unsere neue Halle - wir wählten den oberen Trakt in der neugebauten Turnhalle der Schloss-Real- / Falkertschule – wurde zwar bezugsbereit ab den Sommerferien 2020, wir konnten sie aber nur ca sechs Wochen begutachten, denn schon Ende Oktober wurde der Spielbetrieb wieder eingestellt und die Saison 2020/21 im Endeffekt annulliert.

Die Saison 2021/22 lief dann nicht viel besser. Wieder musste dem Virus Tribut gezollt werden, der Spielbetrieb wurde Anfang Dezember ausgesetzt, die Rückrunde abgesetzt. Ab März wurden übriggebliebene Vorrundenspiele noch ausgetragen, damit die Saison gewertet werden konnte. So spielte die I. Mannschaft Ende April noch ein Spiel, das mit einem Sieg einen Sprung auf den 2. Platz zur Folge gehabt und zur Relegation in die Bezirksliga berechtigt hätte. Dieses Spiel wurde knapp verloren.

In der grauen Corona-Zeit mussten wir aber auch den Tod einiger Mitglieder verkraften, die Jahrzehnte lang der Tischtennisabteilung verbunden waren. Wir gedenken Werner Baur, Schorsch Lehmann, Toni März, Wolfgang Maier und Rolf Stängle und werden sie in guter Erinnerung behalten.

Auch bei der Jugend ergaben sich damals Schwierigkeiten: Die Jungenmannschaft musste nun in der U18 bzw. U19 antreten und es wurde immer aufwendiger eine Mannschaft zusammenzubekommen, so dass es nach der Saison 2022/23 nicht mehr möglich war sie antreten zu lassen.

Wiederum musste ein neuer Anlauf her! Da Marcus Laichinger beruflich nach Tübingen wechselte braucht es aber auch neue Trainer, um dies anzugehen. Aus unserer Mitte meldeten sich erfreulicherweise Daniel Klaus und Julius Loydl, zwar ohne Lizenz aber höchst engagiert, und so machte es Sinn im Februar 2023 wieder eine Minimeisterschaft durchzuführen. Diese machte allen Jugendlichen und Helfern großen Spaß und war auch durch Sogwirkung in der Anzahl neuer Jugendlichen sehr erfolgreich.

Glücklicherweise können wir feststellen, dass die Lust und die Freude am Tischtennis nach all den Corona-Wirrungen ungebrochen ist und wir beim VfB Tischtennis einen guten Zulauf an Mitgliedern haben, der uns in die Saison 2024/25 mit 6 Aktiven-Mannschaften und 2 U15-Teams gehen lässt. In der Spitze können wir noch zulegen, aber mit dem Aufstieg der III. Mannschaft stellen wir gleich 3 Mannschaften in der Bezirksklasse!



Entscheidendes Spiel der III. Mannschaft um den Aufstieg